#WikipediaistKeinLexikon

www.wikihausen.de

dirk@wikihausen.de
markus@wikihausen.de

Falls Sie uns finanzielle Rückendeckung geben wollen,
dann nutzen Sie bitte folgende Daten:

Empfänger: Markus Fiedler
IBAN: DE45 2805 0100 0092 8701 46
BIC: SLZODE22XXX
Landessparkasse zu Oldenburg

Überweisungen per PayPal an:
paypal.me/wikihausen

Wie wäre es mit einem Dauerauftrag?

Quelle: Videomaterial Apolut vom 17.10.2023, ca. 11:00 Uhr

Bild vom 17.10.23

Quelle: Videomaterial Wikihausen vom 17.10.2023, ca. 11:00 Uhr

Bild vom 17.10.23

Von: "Hensel, Ursula" [redacted]
Gesendet: 18. Oktober 2023 17:29:50 MESZ
An: "Markus Fiedler (Wikihausen.de)" <markus@wikihausen.de>
Betreff: Fragen/Stellungnahme statt Interview

Sehr geehrter Herr Fiedler,

da das Interview gestern ja leider nicht zustande gekommen ist bitten wir Sie wie besprochen, unsere Fragen schriftlich zu beantworten. Bitte bestätigen Sie mir freundlicherweise kurz den Erhalt dieser Email.

[...]

Quelle: Email von Ursula Hensel

1.

TC 00:25:20.. "Selbst wenn ich über einen Extremisten spreche, oder über einen Radikalen spreche - nur als Berichterstatter - schon dann habe ich das Problem, dass ich evtl mit dem Tagesspiegel Schwierigkeiten bekomme oder mit den ganzen anderen Schundblättern, die sich hier inzwischen noch Zeitung nennen aber inzwischen ganz was anderes sind. (...) Also die sind ziemlich gleich auf mit dem Stürmer."

2.

(Schüler sollten zu demokratischen Wesen ausgebildet werden)

TC 01:41:23 "Genau das stimmt ja gar nicht. Das sind wir ja gar nicht. Was wir jetzt haben ist betreutes Denken - guck Dir die Tagesschau an."

Quelle: Email von Ursula Hensel, NDR

3.

TC 01:45:26 "Ich muss ja kein Verehrer vom Kaiserreich sein, nur um festzustellen, dass Deutschland nicht souverän ist.")

1. Kritiker finden solche Aussagen – auch wenn sie außerhalb der Schule fallen - mit einer Tätigkeit als Lehrkraft schwer zu vereinbaren. Wie sehen Sie diese Kritik und den Sachverhalt?
2. Das Land Niedersachsen – der Staat - unterstützt die freien Schulen mit Geld. Letztlich werden mit diesem Geld auch die Lehrkräfte finanziert. Wie ist das in Einklang zu bringen mit Ihrer Äußerung, dass Deutschland nicht souverän sein soll?
3. Der Spiegel hatte im August berichtet, Sie hätten auch in Apolut und Demokratischer Widerstand veröffentlicht. Wie bewerten Sie die Beschreibung Ihrer Person als Verschwörungstheoretiker?

Quelle: Email von Ursula Hensel, NDR

Quelle: https://www.youtube.com/watch?v=_n2DpAbrezM

Version vom 21.10.23

Zitat 1

Sachanalyse

Chaoten oder Heilsbringer? Danke, liebe Antifa!

Quelle: https://www.tagesspiegel.de/berlin/danke-liebe-antifa-6642415.html

Version vom 21.10.23

benutzen sie unverständliche Floskeln und einen überheblichen Tonfall, der sie gleich noch eine Ecke unsympathischer macht. Die Antifa betreibt vermutlich die schlechteste Öffentlichkeitsarbeit dieses Planeten.

Ich bin trotzdem sehr froh, dass es sie gibt. Denn wäre die Antifa nicht da, gäbe es viel mehr Nazis in meinem Leben. Dass sie im Zentrum Berlins nicht ständig mit Infotischen, Fackelläufen und Aufmärschen präsent sind, ist im Wesentlichen ein Verdienst der Antifa und ihrer Unterstützer.

Nicht alle Linken sind gute Menschen. Es gibt ausgesprochene Dummköpfe unter ihnen, und wenn sie – jede andere Form von Gewalt ist natürlich nicht tolerierbar – Mülleimer anzünden oder Bushaltestellen demolieren, ist das ärgerlich und falsch. Aber auch zu verkraften.

Man kann das wohl zynisch finden, aber es ist wahr: Zur Aufgabe der Polizei zählt es, gewalttätige Linke festzunehmen. Und zur Aufgabe der Antifa gehört es, unnachgiebig mit Widerstand zu drohen.

Mich beruhigt es, in einer Stadt zu leben, die eine starke, aktive Antifa hat. Weil ich dann sicher bin, dass in meinem Kiez keine Nazis die Meinungshoheit übernehmen.

Update / Gewaltbereitschaft 1. Mai: Autonome posieren mit Baseballschlägern

Quelle: https://www.tagesspiegel.de/berlin/1-mai-autonome-posieren-mit-baseballschlagern-6735106.html

Version vom 21.10.23

antifa-berlin.info
Portal antifaschistischer Initiativen

Glasbruch bei Kneipe von Corona-Leugnern

9. April 2021 | News Redaktion

Wie Twitter und einer Pressemitteilung der Bullen zu entnehmen ist, hat die Kneipe Scotch & Sofa im Prenzlauer Berg am 25. März ihre Scheiben verloren. Laut Pressemitteilung der Bullen wurden sechs Fensterscheiben beschädigt oder zerstört. Außerdem eine Scheibe vom Schaukasten. Im Scotch & Sofa hatten sich zuvor regelmäßig Corona-Leugner getroffen. In der Regel als angebliche Parteigründungsveranstaltungen. Lokale Antifaschist*innen hatten dagegen regelmäßig protestiert.

Die Bar „ScotchAndSofa“ in PrenzlauerBerg hat ihre Scheiben verloren. Verschwörungsideolog:innen trauern um ihre Lieblings-Bar. #b2503

Quelle: Twitter

Unbekannte beschädigten in der vergangenen Nacht mehrere Scheiben eines Lokals in Prenzlauer Berg. Ein Passant hörte kurz nach 23 Uhr den Lärm in der Kollwitzstraße und sah noch vier Personen wegrennen. Die alarmierten Polizeikräfte stellten sechs beschädigte bzw. zerstörte Fensterscheiben sowie eine defekte Scheibe an einem Schaukasten fest. Eine Absuche der Umgebung nach den Flüchtigen blieb erfolglos. Da von einer politisch motivierten Tatmotivation ausgegangen wird, hat der Polizeiliche Staatsschutz des Landeskriminalamtes die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung übernommen.

Quelle: Polizei

Kategorie:
News » Pankow
Tags:
Scotch & Sofa | Direkte Aktion | Querdenken

Quelle: https://antifa-berlin.info/news/1790-glasbruch-bei-kneipe-von-corona-leugnern

Version vom 21.10.23

Kampagne gegen Tagesspiegel Die Verschwörungsmärchen, die Ovalmedia verbreitet

Quelle:https://www.tagesspiegel.de/gesellschaft/die-verschworungsmarchen-die-ovalmedia-verbreitet-5393137.html

Version vom 21.10.23

© Imago/Eibner-Pressefoto/Uwe Koch

Wie viel Querdenken steckt in „Die Basis“? Partei für Energetiker, Aidsleugner und Holocaustverharmloser

Sie wollen in den Bundestag. Und rechnen sich gute Chancen aus. Wie die Mitglieder der jungen Partei „Die Basis“ Deutschland verändern möchten.

Von Sebastian Leber
06.05.2021, 21:45 Uhr

Quelle: https://www.tagesspiegel.de/gesellschaft/partei-fur-energetiker-aidsleugner-und-holocaustverharmloser-4248832.html

Version vom 21.10.23

Biografien von Verschwörungsideologen Erst „Friedensaktivist“, jetzt Corona-Verharmloser

Viele Kritiker der Corona-Maßnahmen kennen sich von früher. 2014 agierten sie in der sogenannten „Mahnwachenbewegung“. Welche Denkmuster sind geblieben?

Von Sebastian Leber
03.04.2021, 22:54 Uhr

Quelle: https://www.tagesspiegel.de/gesellschaft/erst-friedensaktivist-jetzt-corona-verharmloser-5394139.html

Version vom 21.10.23

44
KOMMENTARE

Das Wort Corona fällt in dieser Rede noch nicht. Denn es ist nicht 2020, sondern Sommer 2014. Europa, warnt Ken Jebsen, solle aktuell in einen Krieg gegen Russland getrieben werden. Der Radiomoderator behauptet: „Wir bewegen uns mit Riesenschritten auf die Vorbereitung eines Dritten Weltkriegs zu!“

Wie viele andere, die derzeit Verschwörungsmythen über das Coronavirus verbreiten oder gleich dessen Existenz leugnen, hat sich Ken Jebsen sechs Jahre zuvor in der „Mahnwachenbewegung“ engagiert.

Immer montags fanden damals in zahlreichen deutschen Städten Verschwörungsgläubige, Reichsbürger, Israelhasser und Esoteriker zusammen, um gemeinsam gegen die angeblichen teuflischen Pläne der Mächtigen und der Massenmedien zu protestieren.

Zitat 2

Sachanalyse

Quelle: https://apolut.net/braeutigam-klinkhammer/

Version vom 21.10.23

McTagesschau-Burger, blaugelb verpackt | Von Friedhelm Klinkhammer und Volker Bräutigam

Veröffentlicht am: 25. April 2022 | Anzahl Kommentare: 20 Kommentare

Anschauen Anhören

Quelle: https://apolut.net/mctagesschau-burger-blaugelb-verpackt-von-friedhelm-klinkhammer-und-volker-braeutigam/

Version vom 21.10.23

Die Sprüche der Ausfallerscheinungen in Regierungsfunktion kritiklos weiterzureichen, ist eine der journalistischen Glanzleistungen. Baerbock toppt, allwissend wie immer: *„Die Ukraine braucht … schwere Waffen. Jetzt ist keine Zeit für Ausreden …“* (1) Die Tagesschau legt nach: *„Lieferung schwerer Waffen: Union erhöht Druck auf Scholz“* (2). Die ARD-aktuell erkennt nicht ihre Mitschuld an dem kollektiven Hirnriss, der Waffenlieferungen an Kriegsparteien für vernünftig hält. In der kriegsgeilen Kakophonie drohen die Stimmen der Vernunft unterzugehen. Albrecht Müller, vormals Leiter des Planungsstabes in Willy Brandts Kanzleramt:

> *„Sind wir denn alle verrückt geworden?!“ (3)*

Gellermann, Uli; Klinkhammer, Friedhelm; Bräutigam, Volker: Die Macht um acht

13,90 €

Preis inkl. MwSt., zzgl. Versand

Auf die Merkliste Frage stellen

Quelle: https://shop.papyrossa.de/Gellermann-Uli-Klinkhammer-Friedhelm-Braeutigam-Volker-Die-Macht-um-acht

Version vom 21.10.23

Uli Gellermann, *1945, Journalist und Filmemacher. Hat als Creative Director gearbeitet. Verantwortet die Website rationalgalerie.de.

Friedhelm Klinkhammer, *1944, Jurastudium in Hamburg. Dreieinhalb Jahrzehnte angestellt beim NDR. Langjähriger IG Medien / ver.di-Vorsitzender und Gesamtpersonalratsvorsitzender im NDR.

Volker Bräutigam, *1941, Journalist. 14 Jahre bei Tageszeitungen, danach beim NDR in Hamburg, dort u. a. zehn Jahre Redakteur bei der Tagesschau und weitere zehn Jahre in der Kulturredaktion von N3. Seit 2001 freier Autor.

Quelle: https://shop.papyrossa.de/Gellermann-Uli-Klinkhammer-Friedhelm-Braeutigam-Volker-Die-Macht-um-acht

Ukraine-Konflikt: ARD-Programmbeirat bestätigt Publikumskritik

18. September 2014 – Malte Daniljuk

"Fragmentarisch", "tendenziös", "mangelhaft" und "einseitig": Der Programmbeirat teilt über weite Strecken die Publikumskritik an der Berichterstattung

Der Programmbeirat der ARD kritisierte auf seiner Sitzung im Juni 2014 die Berichterstattung der größten öffentlichen Medienanstalt über den Ukraine-Konflikt. Die ausgestrahlten Inhalte hätten teilweise den "Eindruck der Voreingenommenheit erweckt" und seien "tendenziell

Quelle: https://www.telepolis.de/features/Ukraine-Konflikt-ARD-Programmbeirat-bestaetigt-Publikumskritik-3367400.html

Version vom 21.10.23

Zitat 3

Sachanalyse

Das Erste

Hinrichtung aus der Luft: Deutschland und der US-Drohnenkrieg

11.08.2022 · Panorama · Das Erste UT

PANORAMA

Quelle:
https://www.ardmediathek.de/video/panorama/hinrichtung-aus-der-luft-deutschland-und-der-us-drohnenkrieg/das-erste/Y3JpZDovL25kci5kZS9kYThlNDNmYi1hZDVlLTRlYTItYTIzMC1iYWJkZjVjZGNjZjU

Version vom 21.10.23

Das Erste

Drohnenkrieg

11.08.2022 · Panorama · Das Erste UT

Weltweit töten US-Drohnen vermeintliche "Terroristen", im Rahmen des "Krieg gegen den Terror". Immer wieder treffen sie aber auch Unschuldige. Panorama hat minutiös nachgezeichnet, wie etwa wegen eines Irrtums afghanische Kinder von der Rakete einer Drohne getötet wurden. Beteiligt ist in vielen Fällen die US-Basis im deutschen Ramstein. Die Grünen haben diese Praxis jahrelang als Bruch des Völkerrechts kritisiert, die Regierung in Anträgen zum Handeln aufgefordert. Doch nun, selbst an der Macht, scheuen sie die einst klaren Worte.

Weniger anzeigen

Bild: ARD

Quelle:
https://www.ardmediathek.de/video/panorama/hinrichtung-aus-der-luft-deutschland-und-der-us-drohnenkrieg/das-erste/Y3JpZDovL25kci5kZS9kYThlNDNmYi1hZDVlLTRlYTItYTIzMC1iYWJkZjVjZGNjZjU

Version vom 21.10.23

Das Erste

Hinrichtung aus der Luft: Deutschland und der US-Drohnenkrieg

11.08.2022 · Panorama · Das Erste UT

PANORAMA

Quelle:
https://www.ardmediathek.de/video/panorama/hinrichtung-aus-der-luft-deutschland-und-der-us-drohnenkrieg/das-erste/Y3JpZDovL25kci5kZS9kYThlNDNmYi1hZDVlLTRlYTItYTIzMC1iYWJkZjVjZGNjZjU

Version vom 21.10.23

Vorgang - Schriftliche Frage

Inspektion der US-Stützpunkte in Ramstein und Stuttgart

18. Wahlperiode

Übersicht

Beratungsstand: Beantwortet

Wichtige Drucksachen

17.04.2015 BT-Drucksache 18/4642 (Schriftliche Fragen)

Quelle: https://dip.bundestag.de/vorgang/.../67796

Version vom 21.10.23

Inhalt

Originaltext der Frage(n):

Inwiefern wird die Bundesregierung die demokratische Souveränität in Ramstein (Rheinland-Pfalz) und in Stuttgart (Baden-Württemberg) durch eigene Untersuchungen bzw. Inspektionen durchsetzen, vor dem Hintergrund der Berichte, dass die Bundesregierung "kein großes Interesse zu haben" scheint, Aufklärung über "völkerrechtlich umstrittene Drohnenangriffe" von der US-Regierung zu erhalten, wobei sich die Bundesregierung einzig auf das Wort der US-Regierung verlässt (www.sueddeutsche.de/politik/amerikanischer-drohnenkrieg-was-die-regierung-unter-aufklaerung-versteht-1.2401323), und inwieweit teilt die Bundesregierung meine Auffassung, dass mindestens die Daten für die tödlichen Drohnenangriffe über Ramstein fließen und damit die Bundesrepublik Deutschland an "völkerrechtswidrige[n] Militäroperationen" beteiligt wäre, die "durch ausländische Staaten von deutschem Territorium" aus durchgeführt werden, was laut einem Gutachten des Wissenschaftlichen Dienstes des Deutschen Bundestages aus dem Jahr 2014 eine "Beteiligung an einem völkerrechtlichen Delikt darstellen" würde (www.ndr.de/nachrichten/investigation/Fragen-zu-Drohnenangriffen-weiter-offen,drohnen238.html)?

Stand: 19.03.2015 18:00 Uhr

Fragen zu Drohnenangriffen weiter offen

von John Goetz, Christian Baars

Drohnen der USA töten seit Jahren Terrorverdächtige und unschuldige Zivilisten.

Sind von Deutschland aus völkerrechtlich umstrittene Drohnenangriffe gesteuert worden? Diese Frage beschäftigt viele Parlamentarier und Journalisten seit Monaten. Doch die Bundesregierung scheint an einer Aufklärung kein großes Interesse zu haben. Das zeigen neue Unterlagen, die dem NDR und der "Süddeutschen Zeitung" vorliegen. Demnach ist ein Katalog mit Fragen an die US-Regierung bis heute nicht beantwortet worden. Außerdem werden Mitglieder eines Untersuchungsausschusses über möglicherweise interessante Details nicht informiert.

Ferngesteuerter Krieg gegen Terrorverdächtige

Die USA führen einen weltweiten, ferngesteuerten Krieg. In Somalia, Jemen oder Pakistan töten US-Drohnen immer wieder Terrorverdächtige, aber auch unschuldige Zivilisten. Erst am

Quelle: https://www.ndr.de/nachrichten/investigation/Fragen-zu-Drohnenangriffen-weiter-offen,drohnen238.html

Version vom 21.10.23

Geheimer Krieg

Sendung: Panorama - die Reporter | 03.12.2013 | 21:00 Uhr

44 Min | Verfügbar bis 01.12.2023

Quelle: https://www.ndr.de/fernsehen/sendungen/panorama_die_reporter/Geheimer-Krieg,panoramadrei1033.html

Version vom 21.10.23

PRAXISTIPPS > HAUSHALT & WOHNEN

Ramstein base: Ist der Militärstützpunkt US-Gebiet? Welche Rechte gelten?

20.01.2023 12:24 | von Selina Grosdidier

Quelle: https://praxistipps.focus.de/ramstein-base-ist-der-militaerstuetzpunkt-us-gebiet-welche-rechte-gelten_145238

Version vom 21.10.23

Immer wieder flammen in Deutschland Diskussionen über die rechtliche Stellung des Luftwaffenstützpunktes Ramstein auf.

- Da sich die US-Militärbasis auf deutschem Hoheitsgebiet befindet, gilt hier das deutsche Recht. Allerdings haben ausländische Militärbasen und diplomatische Missionen einige Vorrechte. So hat nicht Deutschland, sondern die USA die Strafgerichtsbarkeit bei Vergehen auf dem Stützpunktgelände inne.
- Dies kann und führte in der Vergangenheit schon zu Problemen, denn die Ramstein Air Base wurde aus verschiedenen Quellen als Station für Drohnenangriffe benannt. Dies sind jedoch völkerrechtswidrige Angriffe, für die Deutschland, da deutscher Boden und deutsches Recht, dann verantwortlich wäre.
- 2014 klagten deshalb jemenitische Überlebende eines Drohnenangriffs die Bundesregierung an. 2019 beauftragte das Oberverwaltungsgericht Münster die Bundesrepublik, die völkerrechtlich ordnungsgemäße Nutzung der Ramstein Air Base sicherzustellen. Seit 2021 unterstützt das European

Quelle: https://praxistipps.focus.de/ramstein-base-ist-der-militaerstuetzpunkt-us-gebiet-welche-rechte-gelten_145238

Version vom 21.10.23

Protest gegen US-Präsenz in Okinawa

Eine postkoloniale Kolonie

Die Rückgabe Okinawas an Japan vor 50 Jahren blieb bloße Symbolik. Inzwischen vergrößern die Spannungen um Taiwan die geostrategische Rolle der Insel.

Kadena Air Base 1997: Seit Jahrzehnten protestieren Okinawas Bewohner:innen gegen das US-Militär Foto: Susumu Takahashi/reuters

Politik / Asien 15.5.2022, 13:21 Uhr

MARTIN FRITZ
Auslandskorrespondent
Japan/Südkorea

THEMEN

#USA, #Protest, #Japan, #US-Militär

Quelle: https://taz.de/Protest-gegen-US-Praesenz-in-Okinawa/!5854603/

Version vom 21.10.23

Eine spezielle Historie kompliziert die Gefühle. Okinawa gehört erst seit 1879 zu Japan. Im Zweiten Weltkrieg fanden dort die einzigen Schlachten zwischen Kaisertruppen und den USA auf japanischem Boden statt. Der „Taifun aus Stahl“ der USA vernichtete fast alle Städte, 94.000 Insulaner starben.

Danach errichtete das US-Militär dort mit „Bajonett und Bulldozer“, wie die Bewohner sagten, auf den besten Flächen seine heute 88 Basen. Während Japan 1952 souverän wurde, blieb Okinawa unter US-Herrschaft.

Japan hat kein Zugangsrecht zu den US-Basen

Trotz Rückgabe der Insel vor 50 Jahren gehören die Stützpunkte weiter den USA. Angeblich hat Washington seine Atomwaffen nach 1972 aus Okinawa abgezogen. Aber das lässt sich nicht überprüfen – Japan hat kein Zugangsrecht zu den Basen, japanische Gesetze gelten dort nicht.

Pressekontakt

Pressekontakt:

NDR Unternehmenskommunikation

Presse und Information

Yvonne Müther

presse@ndr.de

Telefon: 040 - 4156 2300

Kontakt zu den Fernsehredaktionen

Möchten Sie uns etwas mitteilen?

Vielen Dank, dass Sie mit dem NDR Fernsehen in Kontakt treten wollen. Wir sind an Ihrer Meinung, Ihren Anregungen und natürlich auch an Ihrer Kritik interessiert.

Und so geht's: Bitte wählen Sie die Sendung aus, an die Sie Ihre Nachricht senden möchten. Füllen Sie anschließend die mit einem * gekennzeichneten Felder aus. Zum Schluss beantworten Sie noch die Spamschutz-Frage und klicken danach auf "Abschicken".

Wenn die Sendung, mit der Sie Kontakt aufnehmen möchten, nicht in der Liste aufgeführt ist, können Sie uns auch direkt eine E-Mail an **info@ndr.de** senden.